

Lieber Nebelspalter!

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **74 (1948)**

Heft 49

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



Die Preiskontrolle über die Fleischpreiserhöhungen: Die eidgenössische Preiskontrollstelle wird die Preisentwicklung für Schlachtvieh sehr aufmerksam verfolgen und gegebenenfalls alles daran setzen, daß die Konsumenten für allfällige Ueberforderungen später schadlos gehalten werden.

Büebli mach itz doch kein Gring,
Was zu viel ihr zahlt als Vääter
Rötturniere ich pötäter
Euere Ching u Chingesching!

Lieber Nebelspalter!

Wir unterhielten uns beim Frühstück in einem höhern militärischen Stabe über ein Défilé. Meinem Kameraden

Mr. et Mme. Dupont
speisen mit Vorliebe im
Du Pont
Zürich beim Hauptbahnhof
Die Küche ist prima!
Nur gute Weine! Sternbräu
Tel. 271822 / 258355 Fl. Hew



gefielen vier neue Tanks ausnehmend gut. Ich entgegnete ihm, daß nur drei und nicht vier gezeigt wurden, während mein Freund das Gegenteil behauptete. In diesem Augenblicke trat der Oberstkorpskommandant hinzu. Er hatte die Situation sofort erfaßt und sagte schlagfertig: «Dann hat also einer gefehlt, das war der Tank (Dank) des Vaterlandes!»
-tt-

+

Ein gefürchteter Langweiler erzählte wieder einmal eine seiner endlosen Reisegeschichten. «Und da stand ich

und genoß die herrliche Landschaft im goldenen Abendlichte. Vor mir gähnte ein ungeheurer Abgrund ...» Zwischenruf: «Gähnte der Abgrund schon bevor Sie kamen?» —
K.

Jeder gepflegte Herr braucht

BRIT
NACH DEM RASIEREN

Pflegt, desinfiziert und schützt Ihre Haut!